

Aufsichtsräte verabschiedet

Nachdem der Vorstand und die zweite Führungsebene bereits zum Jahresende verschlankt wurden, beschlossen am Montagabend die Vertreter der Volksbank Donau-Neckar auch die Reduzierung des Aufsichtsrats von 32 auf zwölf Mitglieder.

SCHWENNINGEN/TUTTLINGEN Eine besondere Ehrung für über 20-jährige Tätigkeit im Aufsichtsrat erhielten Dr. Hartmut Koch, Rolf Würthner und Dipl.-Ing. Hermann Würthner. Die Raiffeisen-Schulze-Delitsch-Medaille in Gold vom Württembergischen Genossenschaftsverband wurde Dipl.-Ing. Hans Walter Haller und Manfred Jauch für ihre über 25-jährige Tätigkeit im Aufsichtsrat überreicht.

Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt: Karl Hebel, Hermann Hauser, Dr. Fritz Lupp, Gustav Krabel, Agnes Gromann, Rolf A. Hilzinger, Kurt Kochenburger, Walter Staib, Ernst Teufel, Erwin Pfeiffer, Karin Schäfer, Adolf Schmid und Gustav Wagner.

Ebenfalls für 50 Jahre wurden folgende institutionellen Kunden geehrt: Wilhelm Kayser GmbH & Co, Hermann Kuhn GmbH & Co.KG, Edwin Miege OHG, Reinhold Müller KG, Konrad Nutz GmbH & Co.KG, Rieger GmbH, sowie die Volksbank eG Villingen.

Bereits 60 Jahre Mitglied der Volksbank Donau-Neckar ist die Firma C. Bruno Bayha. Die Firma J.u.J.Marquardt wurde für 70 Jahre, die TMF Grundbesitz- und Verwaltungs GmbH für 90 Jahre und die Stadt Tuttlingen wurde sogar für 100 Jahre Mitgliedschaft geehrt, und erhielt anstatt eines Präsentes einen Spendenscheck für einen wohltätigen Zweck überreicht.

Im Bericht des Vorstands ging Vorstandsmitglied Jürgen Arnold auf das schwierige Geschäftsjahr 2002 ein und Vorstandsmitglied Winfried Baumann erläuterte den Jahresabschluss 2002 und die strukturellen Veränderungen innerhalb der Volksbank Donau-Neckar (wir berichteten).

Der Jahresabschluss, der einen Bilanzgewinn von 1,7 Millionen Euro ausweist, wurde im Anschluss von der Vertreterversammlung genehmigt. Ebenso wurde die Zustimmung zur Verwendung des Bilanzgewinnes 2002 für eine Dividende von 5,25 Prozent auf das gezeichnete Eigenkapital, sowie für die Bildung von Rücklagen einstimmig erteilt.

Durch die Reduzierung des Aufsichtsrats scheidet folgende Mitglieder aus: Anton Betzler, Peter Efinger, Martin Hensler, Peter Lehr, Gerhard Reiner, Alfred Schaz, René Störk, Theo Vopper, Matthias Weber, Hermann Würthner, Rolf Würthner, Helmut Zepf, Karl-Werner Bode, Hans Walter Haller, Traugott Hauser, Manfred Jauch, Dr. Hartmut Koch, Ewald Sieger, Eugen Storz und Sybill Storz.

Der Aufsichtsrat der Volksbank Donau-Neckar setzt sich somit zukünftig aus folgenden Mitgliedern zusammen: Dr. Hans-Theodor Cordes, Holger Jauch und Volker Mehne für den Bereich Schwenningen mit Dauchingen, Dr. Dieter Egle, Dieter Neuper und Dieter Teufel für den Bereich Tuttlingen und Wurmlingen. Die anderen Bereiche des Geschäftsgebietes werden zukünftig durch je ein Aufsichtsratsmitglied vertreten: Peter Keller (Aldingen-Aixheim), Kurt Breinlinger (Emmingen-Liptingen, Nendingen, Neuhausen, Fridingen und Mühlheim), Josef Metzger (Immendingen und Möhringen), Gerhard Rometsch (Seitingen-Oberflacht und Tuningen), Franz-Anton Seeburger (Spaichingen, Dürbheim und Riethem-Weilheim), sowie Elisabeth Rössler (Wehingen, Gosheim, Böttingen, Bubsheim und Deilingen).

Nach dem offiziellen Teil der Versammlung unterhielt das A-capella-Ensemble »Comedy Brothers« aus Trossingen die Teilnehmer mit Liedlegenden der 20er- und 30er-Jahre im Stile der Comedian Harmonists. Die humorvolle Art des Vortrags eignete sich hervorragend für den Übergang von den Bankthemen zum geselligen Ausklang herzustellen. Die sieben Sänger wurden begeistertem Publikum mit viel Applaus belohnt. (eb)